

Koller Auktionen - Lot 139
A196 Bücher & Autographen - Mittwoch 24 März 2021, 14.00 Uhr



LEXIKA -

Diderot, [Denis] - D'Alembert, [Jean Le Rond].

Encyclopédie, ou dictionnaire raisonné des sciences, des art et des métiers... 17
Textbände, 4 Supplementbände, 12 Tafelbände, 2 Indexbände, zus. in 35 Bänden. Mit 1
gestochenen Frontispiz (zus. mit dem seltenen Erklärungsblatt von Diderot), 1
gefalteten und gestochenen Stammbaum, 2832 (davon 302 doppelblattgrossen und 19
mehrfach gefalteten) Kupfertafeln sowie 7 gefalteten Tabellen.

Paris, Briasson u. a., 1751-1772 (Textbde. 1-7 u. Tafelbde. 1-12); Neufchâstel (d. i.
Paris), Faulche, 1765 (Textbde. 8-17); Amsterdam, Panckoucke u. Rey, 1776-1777
(Suppléments u. Supplement-Tafelband). Folio. Marmorierte Kalbsleder d. Z. mit 2
Rückenschildern, Stehkanten- sowie reicher Rückenverg. (Kapitale und Kanten etwas

Koller Auktionen - Lot 139
A196 Bücher & Autographen - Mittwoch 24 März 2021, 14.00 Uhr

berieben).

Adams, Diderot I, G1 - Tchemerzine IV, 434-435 - PMM 200 - Brunet II, 700 - Graesse II, 389 - Ebert 6709. - Erste und originale Ausgabe mit allen Tafel-, Supplement- und Indexbänden. - Die Encyclopédie, von Diderot und D'Alembert herausgegeben, die selbst auch einen grossen Teil der insgesamt gegen 72000 Artikel verantworteten, gilt als das bedeutendste Werk der Aufklärung. Sie ist heute eine der herausragenden Quellen für die Gesellschaft, Kultur und Wissenschaft des 18. Jhs. "Ein Monument in der Geschichte des europäischen Denkens; der Gipfelpunkt des Zeitalters der Vernunft" (PMM). Diderot beaufsichtigte auch den grössten Teil der speziell angefertigten Kupferstiche. Die detailreichen, meist grossformatigen Abbildungen illustrieren Handwerk, Technik und Gewerbe im 18. Jh. und wurden eigens für diese Enzyklopädie hergestellt. Der Kupferstich mit dem Stammbaum der Erkenntnis zeigt, wie alle Künste und Wissenschaften aus den drei geistigen Fähigkeiten hervorspriessen: Vernunft, Erinnerung und Einbildungskraft. Gott und die heilige Schrift hatten hier keinen Platz, was das Unternehmen für Kirche und Staat so gefährlich machte: "Die Philosophie bildet [auf dem Kupferstich] den Stamm des Baumes, während die Theologie ein entfernter Ast in der Nähe der schwarzen Magie ist. Diderot und d'Alembert hatten die alte Königin der Wissenschaften entthront. Sie hatten die erkennbare Welt neu geordnet und den Menschen darin neu orientiert, während sie Gott hinausdrängten." (Darnton, Glänzende Geschäfte, S. 16). Diderot und D'Alembert beabsichtigten mit dem Werk, nicht nur das ganze Wissen ihrer Zeit zu bündeln und zusammenzutragen, sondern auch das Denken der Menschen im Sinn der Aufklärung zu beeinflussen und zu verändern. Sie verzichteten weitgehend auf historische und biographische Artikel, legten dafür umso mehr Wert auf die Behandlung der angewandten mechanischen Künste, denen sie gleichberechtigten Status neben Kunst und Wissenschaft zubilligten. Von den etwas mehr als 4000 gedruckten Exemplaren fand rund die Hälfte ausserhalb Frankreichs einen Käufer, obgleich Hof, Kirche, und Richerschaft ausser sich vor Empörung waren. Im Jahr 1759 wurden die bis dahin veröffentlichten sieben Bände vom Pariser Generalstaatsanwalt verboten und vom Papst auf den Index gesetzt. Nach jahrelangem

Koller Auktionen - Lot 139
A196 Bücher & Autographen - Mittwoch 24 März 2021, 14.00 Uhr

Rechtsstreit konnten die übrigen Bände doch noch in "Neufchâstel" (Druckort Paris) und Amsterdam erscheinen. - Die Divergenz hinsichtlich der genannten Tafelzahl auf Titelei, dem Buchbinder-Aviso, dem Inhaltsverzeichnis und der bibliographischen Literatur ergibt sich aus der unterschiedlichen Zählweise der Mehrfachtafeln. Zusammen sind es tatsächlich 3129 (Einzel)-Tafeln, wobei Doppel-, Tripel- und Quadrupel-Tafeln als 2, 3 oder 4 (Einzel)-Tafeln gezählt wurden. - Innen papierbedingt etwas gebräunt, stellenweise leichte Braun- und Stockflecken, jedoch zumeist nur in den Rändern, teils etwas angestaubt, vereinzelte Tafeln mit leichte Randläsuren bzw. Klebespuren im weissen Rand, die gefalteten Tafeln im Falz teilweise leicht angerissen. - Insgesamt sehr schönes Exemplar in guten bis prachtvollen zeitgenössischen Einbänden. - Provenienz: Hs. Besitzvermerk "Burckhard-Bachofen", mont. Exlibris "Ch. Buckhard-Sarasin".

CHF 18 000 / 28 000

€ 18 560 / 28 870

Koller Auktionen - Lot 139
A196 Bücher & Autographen - Mittwoch 24 März 2021, 14.00 Uhr









